

Zaubersand

Wenn es draußen kalt und regnerisch ist, dann ist Zaubersand eine tolle Möglichkeit, um auch drinnen mit Sand spielen zu können.

Besonders praktisch:

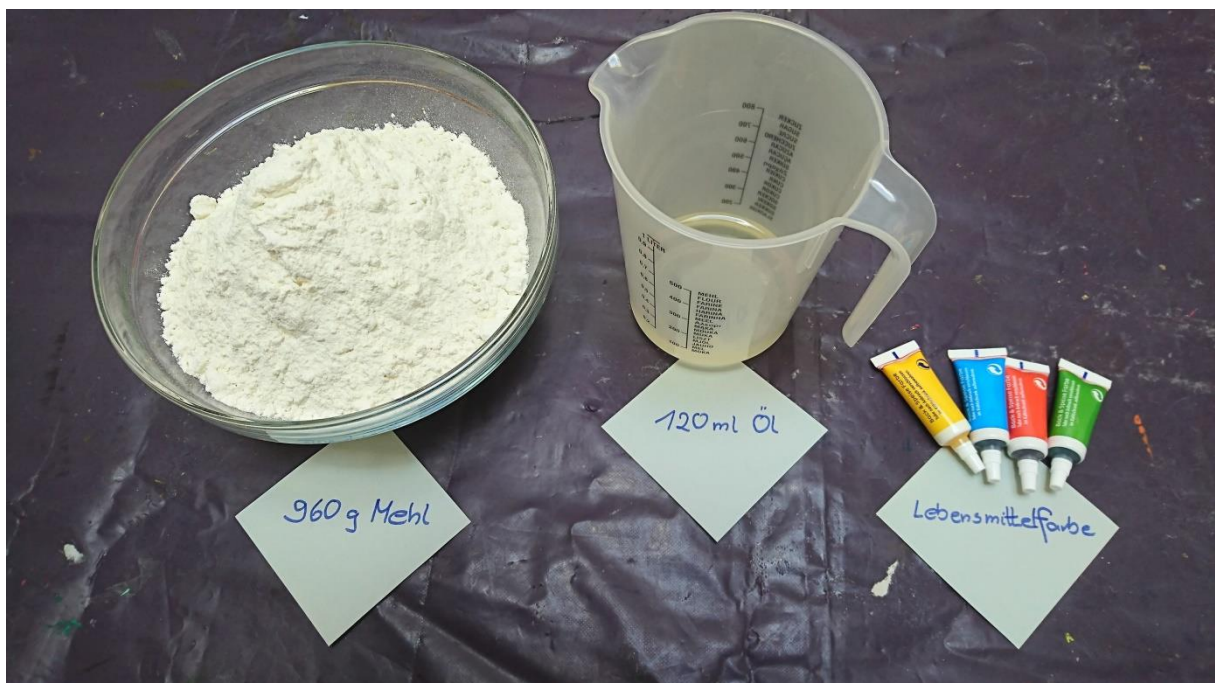
Zaubersand klebt nicht und hinterlässt somit keine Spuren.

Außerdem kann mit Zaubersand noch leichter geformt werden als mit normalem Sand, da er länger die Form hält und nicht so schnell zerfällt.

Wenn der Zaubersand nach dem Spielen abgedeckt aufbewahrt wird, kann man ihn mehrere Tage lang verwenden.

Diese Zutaten benötigst du für den Zaubersand:

- 960 g Mehl
- 120 ml Öl (*Sonnenblumenöl oder Babyöl*)
- etwas Lebensmittelfarbe, flüssig (*nach Bedarf*)

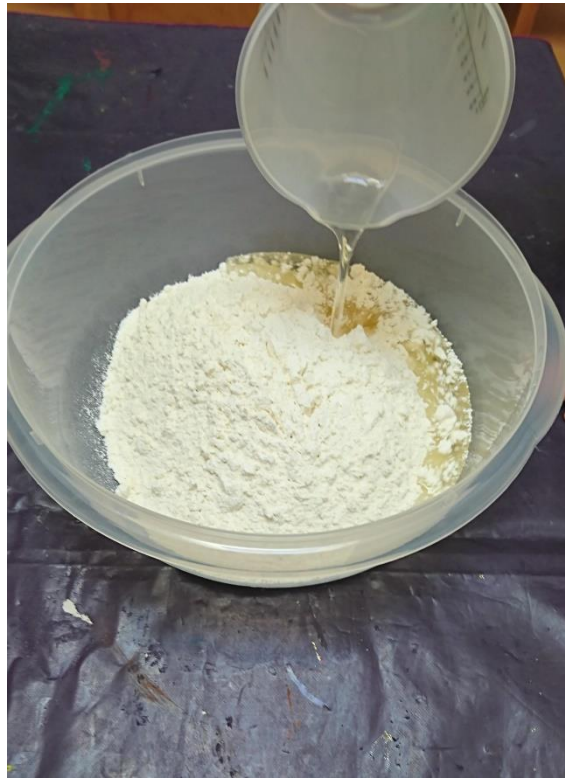


Außerdem:

- eine große Schüssel
- einen Container oder eine Unterlage zum Spielen

Und so wird der Zaubersand hergestellt:

1. Schütte das Mehl und das Öl in eine große Schüssel.



2. Verknete dann die Zutaten zu einer ordentlichen Masse. Falls die Masse zu fest oder zu dünn ist, gibst du noch etwas Mehl oder Öl hinzu.



3. Wenn du farbigen Zaubersand haben möchtest, kannst du etwas von der flüssigen Lebensmittelfarbe dazugeben. Je mehr Farbe du dazugibst, desto intensiver wird die Färbung des Sandes!



4. Verknete nun nochmal alle Zutaten miteinander. Dann ist dein Zaubersand auch schon fertig!
5. Bevor du mit dem Spielen anfängst, fülle den Sand am besten in einen großen Container oder gib ihn auf eine große Wachsdecke. So bleibt der Rest der Wohnung sauber!

